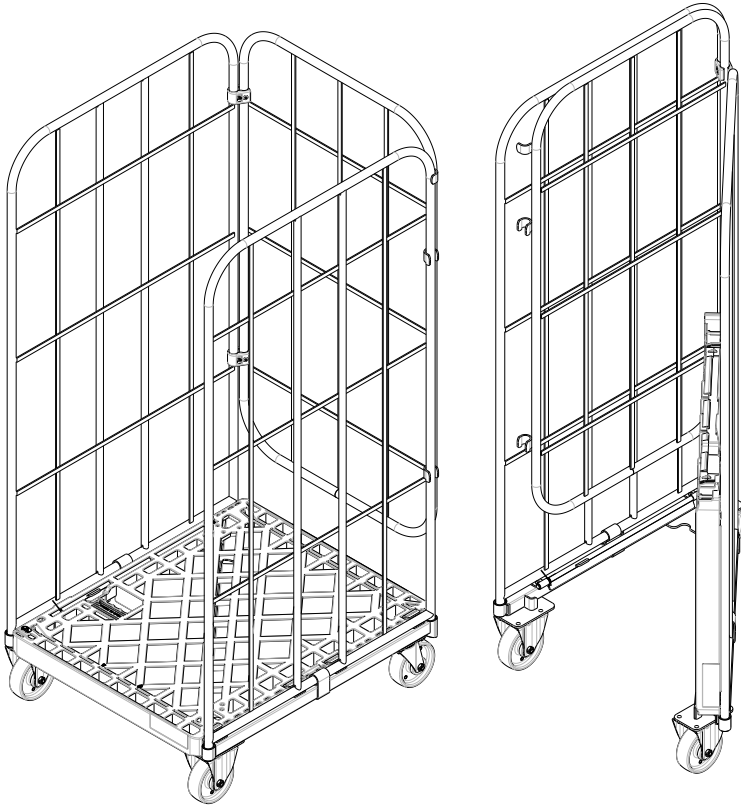




Bedienungsanleitung

V-ROLLBEHÄLTER (NESTBAR)



SPRACHVERZEICHNIS | LANGUAGE INDEX

Deutsch	Seite 3
English	Page 16
Italiano	TBD
Français	TBD
Slovenščina	TBD

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Vorwort	4
2.	Sicherheit	4
2.1	Warnhinweise und Bedeutung	4
2.2	Einsatzbereiche	4
2.3	Bedienendes Personal	4
2.4	Gefahren durch falsche Beladung	5
2.5	Gefahren beim Transport	5
2.6	Allgemeine Gefahren und Hinweise	5
3.	Technische Daten	6
3.1	Produktvorstellung	6
3.2	Einzelteile im Lieferumfang	6
4.	Montage	7
4.1	Zusammenbau der Bodenpalette	7
4.2	Montage der Seitengitter	8
4.3	Montage der Rückwand	9
4.4	Funktionsweise der Rückwand	10
4.5	Nestbarer Zustand des V-Rollbehälters (Platzeinsparung)	10
4.6	Einsatz von Zwischenböden	11
5.	Betrieb	12
5.1	Beladung	12
5.2	Warentransport	12
5.3	Einsatz von Behältern mit Stoppfunktion	12
5.4	Einsatz von Behältern mit 4 Lenkrollen	12
6.	Wartung und Lagerung	13
6.1	Reinigung	13
6.2	Reparatur	13
6.3	Lagerung	13
7.	Bestimmungsgemäße Verwendung	13
8.	Gewährleistung	14
9.	Entsorgung	14
10.	Rollen-Matrix	15

1 Vorwort

Diese Anleitung enthält wichtige Informationen zum Produkt. Beachten Sie die Hinweise und befolgen Sie insbesondere die Sicherheits- und Warnhinweise. Bewahren Sie die Anleitung sorgfältig auf und stellen Sie sicher, dass diese jederzeit verfügbar und vom Benutzer des Produkts einsehbar ist.

2 Sicherheit

2.1 Warnhinweise und Bedeutung

Folgende Symbole können in dieser Anleitung verwendet werden!

Signalwort	Bedeutung
GEFAHR	Gefährliche Situation, die unvermeidlich zum Tode oder schweren, irreversiblen Verletzungen führen wird!
WARNUNG	Gefährliche Situation, die unvermeidlich zum Tode oder schweren, irreversiblen Verletzungen führen könnte!
VORSICHT	Gefährliche Situation, die unvermeidlich zu leichten oder mäßigen Verletzungen führen könnte!
HINWEIS	Situation, die unvermeidlich zu Sach- oder Umweltschäden führen kann!

Zeichen	Bedeutung
	Warnung vor allgemeiner Gefahr
	Warnung vor Absturzgefahr
	Warnung vor herabfallenden Gegenständen
	Warnung vor Rutschgefahr
	Warnung vor Handverletzungen
	Warnung vor brandfördernden Stoffen

2.2 Einsatzbereiche

- Einsatzbereich nur in Innenbereichen oder in vor Witterungseinflüssen geschützten Außenbereichen auf festem, ebenem und waagrechttem Untergrund!
- Beachten Sie die örtlichen Bau- und Sicherheitsbestimmungen sowie die Vorschriften der Gesundheitsbehörden und Aufsichtsämter.

2.3 Bedienendes Personal

Bedienendes Personal muss vorher an dem Rollbehälter eingewiesen werden, um Verletzungen vorzubeugen. Dabei soll vor allem auf die genannten Gefahren dieser Anleitung hingewiesen werden. Es können verschiedene Verletzungen entstehen wie Quetschen der Hände zwischen den Gittern und anderen Hindernissen (z.B. Mauer, Regale, etc.) oder Quetschungen an Füßen aufgrund von An- und Überrollen. Des Weiteren können schwere Verletzungen im Gesicht oder an den Augen durch falsche Nutzung der Sicherung entstehen. Details siehe Kapitel 2.4.

2.4 Gefahren durch falsche Beladung



Bei ungleichmäßiger Beladung, Überbelastung oder unsachgemäßer Verwendung kann der Rollbehälter kippen oder brechen. Folge: Bruch des Rollbehälters und Verletzungsgefahr für Personen und/oder Beschädigung von Gegenständen.



- ▶ Setzen Sie den Rollbehälter nur auf festem, ebenem und waagrechtem Untergrund ein!
- ▶ Beladen Sie den Rollbehälter nur gleichmäßig!
- ▶ Verwenden Sie den Rollbehälter nur bestimmungsgemäß!
- ▶ Achten Sie darauf, dass der Rollbehälter nicht wegrollen kann!
- ▶ Achten Sie darauf, dass sich keine Personen, insbesondere Kinder, an den Rollbehälter hängen oder auf den Rollbehälter klettern!



- ▶ Achten Sie darauf, dass niemand in oder auf den Rollbehälter steigt!
- ▶ Achten Sie auf eine ordnungsgemäße Sicherung des Transportgutes, andernfalls können:
 1. Lose Gegenstände herabfallen
 2. Beladene Rollbehälter umkippen



- ▶ Stapeln Sie das Transportgut nicht höher als die Höhe der Seitengitter!
- ▶ Heben Sie nicht zu schwere Lasten!
- ▶ Achten Sie auf das Maximalbeladungsgewicht von 500 kg bei einem Rollbehälter!

2.5 Gefahren beim Transport



Das Verladepersonal bzw. der Benutzer muss beim Transport des Rollbehälters dafür Sorge tragen, dass keine Gefährdungen entstehen. Diese wären zum Beispiel:



- ▶ Ausrutschen des Benutzers auf den Wegen. Sorgen Sie daher für eine freie Fahrbahn!
- ▶ Verletzungen des Benutzers durch ungeeignete Fahrbahnen. Vermeiden Sie daher große Steigungen, unebene oder rutschige Böden und räumen Sie Gegenstände beiseite, welche die Fahrt blockieren könnten!



- ▶ Beim Transport von Rollpaletten-, Seitengitterstapel oder bei erhöhter Lagerung der Rollbehälter müssen unbeteiligte Personen einen ausreichenden Sicherheitsabstand einhalten. Um sich vor herabfallenden Objekten zu schützen, wird auf das Tragen von Helmen hingewiesen! Es dürfen sich keine Personen unter einem eventuell angehobenen Rollbehälter aufhalten.



2.6 Allgemeine Gefahren und Hinweise

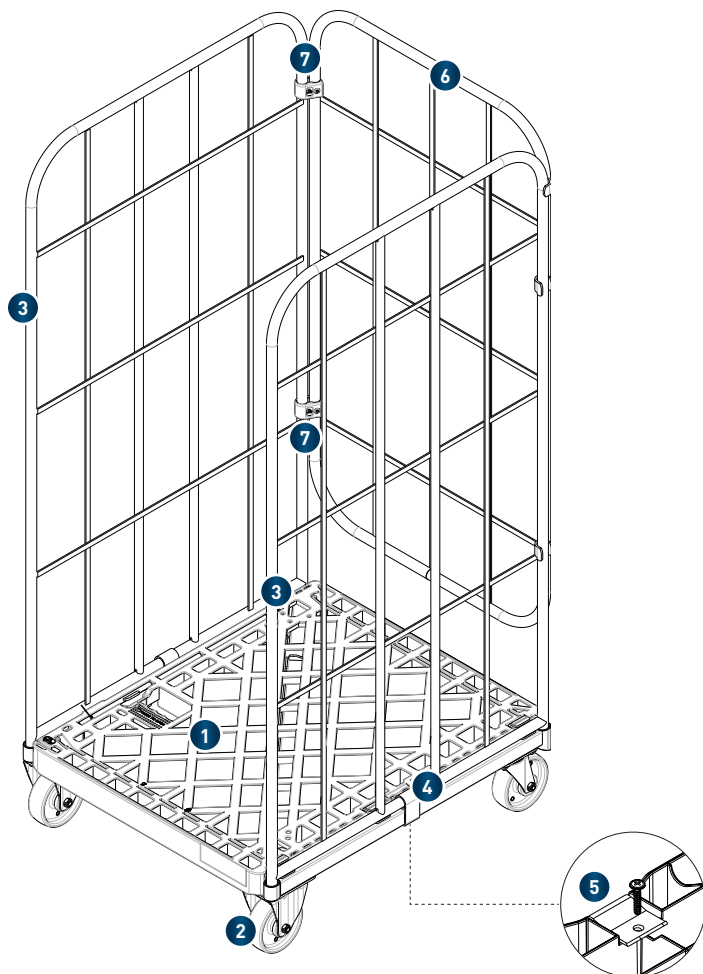


Kunststoffe sind brandfördernde Stoffe. Bitte verwenden Sie kein Feuer im Umgang mit Rollbehältern.

- Rollbehälter nicht überladen!
- Rollbehälter nur gleichmäßig beladen, nicht einseitig!
- Aus Rollbehälter heraus ragende Waren vermeiden!
- Niemals in oder auf den Rollbehälter steigen!
- Rollbehälter nicht zur Beförderung von Personen oder Tieren benutzen!
- Rollen regelmäßig auf Funktion und Beschädigung prüfen!
- Defekte Rollbehälter nicht weiter benutzen!
- Gefährdung und Verletzungsgefahr für Kunden und Personal unbedingt ausschließen!
- Verwenden Sie nur original Ersatzteile der Firma Pils!
- Wartungsarbeiten müssen regelmäßig durchgeführt und dokumentiert werden!

3 Technische Daten

3.1 Produktvorstellung

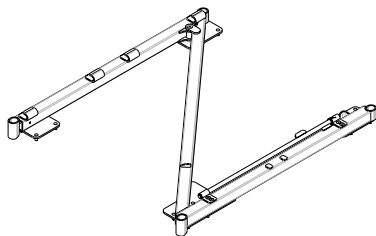


3.2 Einzelteile im Lieferumfang

- ① Bodenplatte inkl. ② 4 Räder (montiert); ③ 2x Seitengitter mit 2x Fallbügel ④
- ⑤ 2 Schrauben zur Befestigung der Seitengitter
- ⑥ Rückwand mit 2x Klemmschelle + 2x Schraube und Mutter ⑦

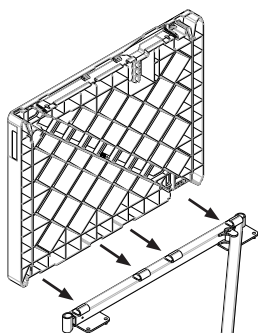
4 Montage

4.1 Zusammenbau der Bodenplatte



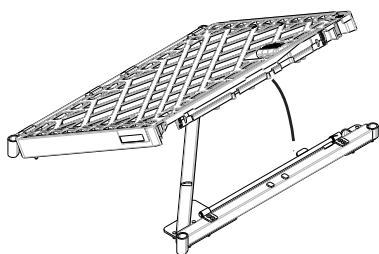
SCHRITT 1

Positionierung des Grundrahmens auf festem Untergrund mit der Unterseite nach oben



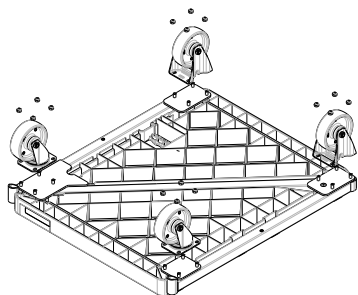
SCHRITT 2

Bodenplatte an den vier Befestigungspunkten des Grundrahmens anbringen



SCHRITT 3

Bodenplatte herunterklappen und einrasten lassen



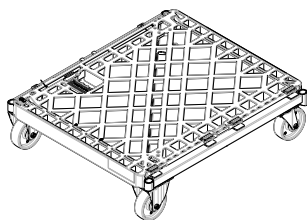
SCHRITT 4

Bodenplatte mit Grundrahmen umdrehen, um die Rollen mittels der mitgelieferten selbstsichernden Mutter montieren zu können



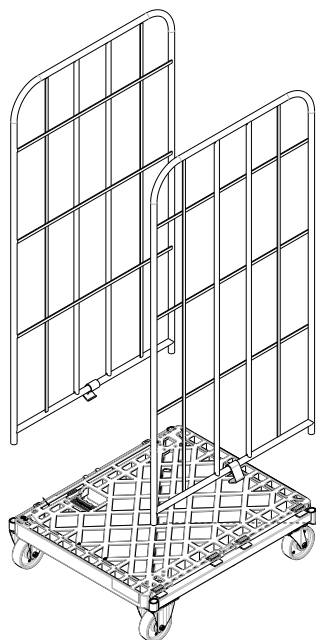
BENÖTIGTES WERKZEUG:
Ringschlüssel Größe 13

4.2 Montage der Seitengitter



SCHRITT 1

Positionierung der Rollpalette auf festem Untergrund



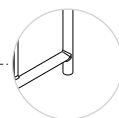
SCHRITT 2

Einstecken der beiden Seitengitter
(Fallbügel nach außen)

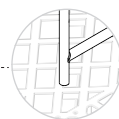


ACHTUNG:

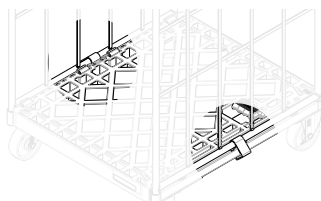
Linkes und rechtes Seitengitter unterschiedlich!



Kurzes Endstück bei Bockrolle

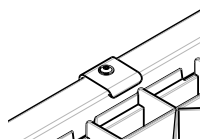
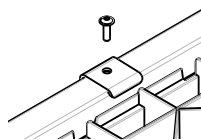


Langes Endstück bei Lenkrolle



SCHRITT 3

Einrasten der Fallbügel bevorzugt mittels
eines Schonhammers



SCHRITT 4

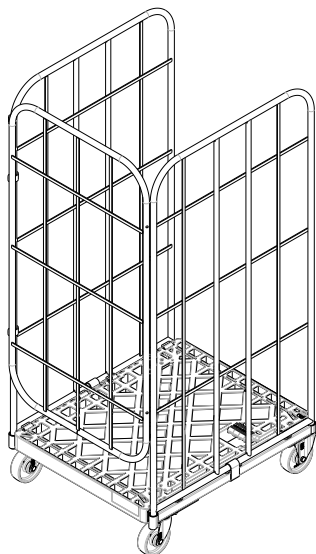
Fallbügel bei Bedarf durch beigelegte
Schrauben befestigen



BENÖTIGTES WERKZEUG:

Kreuzschlitz Schraubenzieher

4.3 Montage der Rückwand

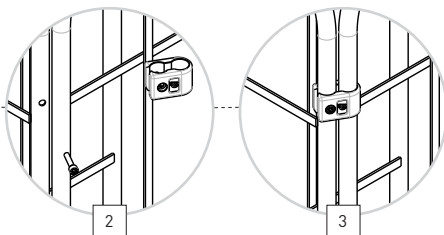


SCHRITT 1

Positionierung der Rückwand am Rollbehälter

SCHRITT 2

Klemmschellen an den Verschraubungspunkten anbringen

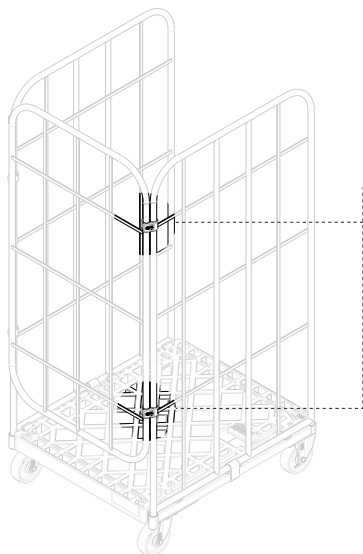


SCHRITT 3

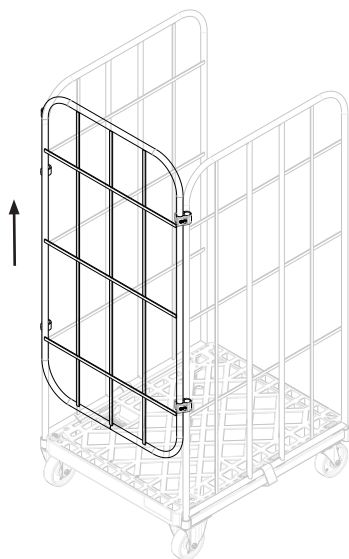
Befestigung der 2 Klemmschellen durch Verwendung der beiliegenden Schrauben / Muttern



BENÖTIGTES WERKZEUG:
Innensechskantschlüssel 5 mm

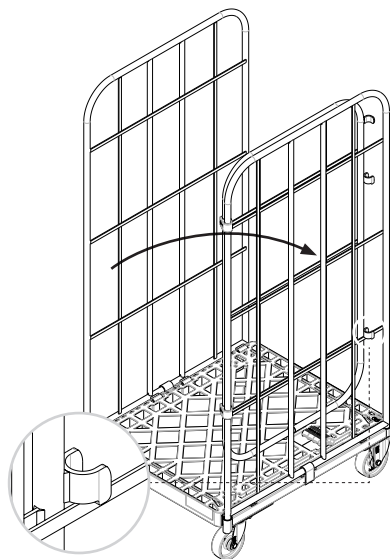


4.4 Funktionsweise der Rückwand



SCHRITT 1

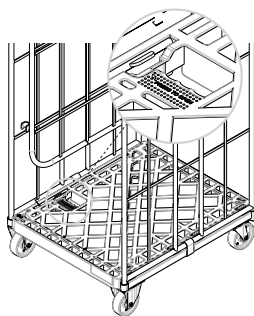
Rückwand bis zum Anschlagpunkt anheben



SCHRITT 2

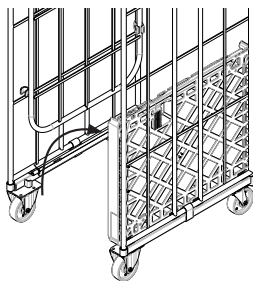
Rückwand an den Seitengittern verankern

4.5 Nestbarer Zustand des V-Rollbehälters (platzsparend)



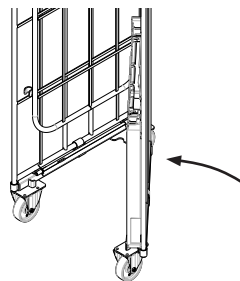
SCHRITT 1

Hebel betätigen, um Bodenplatte anzuheben



SCHRITT 2

Sicherung der Bodenplatte durch Magneten

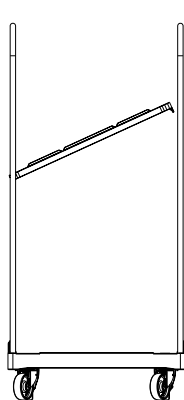


SCHRITT 3

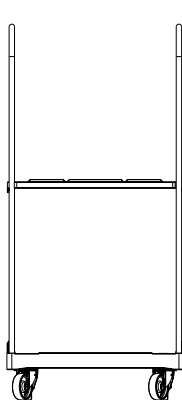
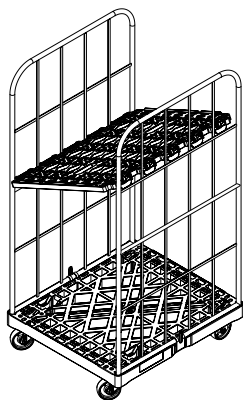
Einklappen des Seitenrahmens

4.6 Einsatz von Zwischenböden

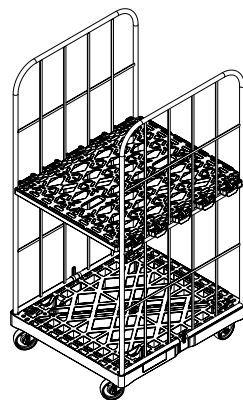
Die Zwischenböden werden wie abgebildet eingelegt. Es ist darauf zu achten, dass die Anker an den Querstreben der Seitengitter ordnungsgemäß aufliegen.



SCHRITT 1



SCHRITT 2



5 Betrieb

5.1 Beladung

- Beachten Sie beim Beladen des Rollbehälters das jeweilige Gewicht der einzelnen Packstücke. Schwerere sollen unten und Leichtere oben liegen.
- Wenn Zwischenböden vorhanden sind, beladen Sie erst die Unteren, dann die Oberen.
- Achten Sie auf eine gleichmäßige Beladung, um ein Kippen des Rollbehälters zu vermeiden.
- Beladen Sie den Rollbehälter maximal auf die Höhe der Seitengitter!
- Achten Sie auf eine vorschriftsgemäße Beladung. Verwenden Sie hierzu nur stabile Boxen oder Kisten und nutzen Sie Spannbänder, Schutzwände oder Folien, um die Ladung zu sichern.

5.3 Einsatz von Behältern mit Stoppfunktion

Die Stoppfunktion ist nur dafür gedacht, einen Rollbehälter in ebenem Gelände zu fixieren. Sie ist keinesfalls als Bremse zu sehen. Außerdem kann der Rollbehälter bei unebenen Flächen trotzdem ins Rollen kommen.

5.2 Warentransport

- Achten Sie beim Auf- und Abladen der Ware auf geeignete Verladewerkzeuge und Zurrmittel.
- Sichern Sie Rollbehälter beim Abstellen auf geneigten Flächen gegen mögliches Wegrollen.
- Schieben Sie den Rollbehälter immer an der Seite der Lenkrollen.
- Heben Sie den Rollbehälter nie mit Kränen oder anderen Hebewerkzeugen an.
- Achten Sie auf eine maximale Rollgeschwindigkeit von 4 km/h (Schrittgeschwindigkeit). Sobald Sie durch Flure, über Schwellen oder um Ecken fahren, ist die Geschwindigkeit zu reduzieren.

5.4 Einsatz von Behältern mit 4 Lenkrollen

Achten Sie beim Einsatz von Behältern mit 4 Lenkrollen darauf, dass der Rollbehälter keine Spurführung hat und man vor allem bei der Bewegung auf abschüssigem Gelände entsprechend der „Hangabtriebskraft“ entgegenwirkt.

6 Wartung und Lagerung

6.1 Reinigung

Durch regelmäßige Reinigung des Rollbehälters kann die Lebensdauer verlängert werden. Denken Sie beim Einsatz von Hochdruckreinigern, Reinigungsanlagen oder chemischen Reinigern daran, dass Rollbehälterkomponenten Schaden nehmen können. Insbesondere die Lager der Rollen können hiervon betroffen sein.

6.2 Reparatur

Regelmäßig sind Sichtkontrollen durchzuführen, um den Rollbehälter auf Schäden zu überprüfen.

Reparaturen dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden. Beim Austausch von Einzelteilen sind ausschließlich Original-Ersatzteile zu verwenden. Sollte der Rollbehälter nicht mehr repariert werden können, muss er fachgerecht entsorgt werden, da dieser sonst eine Gefahr für den Nutzer darstellt.

6.3 Lagerung

Lagern Sie den Rollbehälter im Trockenen. Direkte Sonneneinstrahlung sollte aufgrund der UV-Einwirkung und einhergehender Verfärbungsmöglichkeiten sowie Veränderungen im Material (z.B. Sprödeheit) vermieden werden.

7 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Der Rollbehälter ist für den Transport, die Aufbewahrung und die Kommissionierung von Waren unterschiedlichster Art im gewerblichen und privaten Bereich bestimmt.
- Es dürfen keine Änderungen am Rollbehälter vorgenommen werden.
- Es dürfen ausschließlich Gegenstände, keine Personen oder Tiere transportiert werden.
- Änderungen können zu Personen- oder Sachschäden führen.
- Reparaturen dürfen nur durch Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen durchgeführt werden.
- Bei nichtbestimmungsgemäßigem Gebrauch des Rollbehälters gehen sämtliche Gewährleistungsansprüche verloren.
- Für Schäden bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung haftet der Benutzer.

8 Gewährleistung

Für die Gewährleistung gelten die allgemein anerkannten bzw. die im Liefervertrag vereinbarten Konditionen. Sie entfällt bei Schäden, die aus mangelhafter Kenntnis der von uns mitgelieferten Betriebsanleitung entstanden sind. Werden ohne unsere vorherige Zustimmung eigene bauliche Veränderungen vorgenommen oder unsachgemäße Installationen gegen unsere vorgegebenen Montagerichtlinien ausgeführt bzw. veranlasst, so entfällt die Gewährleistung ebenfalls.

9 Entsorgung

Der Rollbehälter besteht aus recycelbaren Materialien und kann entsprechend an öffentlichen Sammelstellen oder bei Fachfirmen entsorgt werden. Bei der Entsorgung können wir Sie unterstützen.

Der Behälter kann hierzu in seine Einzelteile zerlegt werden.

Metall:

Verstärkungseisen; Seitengitter; Rollengehäuse; Schrauben

Kunststoff:

Kunststoffpalette: HD-PE

Kunststoff-Zwischenboden: HD-PE

Rollbehälter sollen aus Umweltschutzgründen nicht achtlos weggeworfen werden!

Sie haben noch Fragen?

Wir helfen Ihnen gerne!



+49 (0) 8592 93 809-0



info@pisl.com

10 Matrix zu Rolleneigenschaften

Eigenschaften	Polypropylen (PP)	Polyamid (PA)	Elastik Grau	Elastik blau	Thermoplastisches Gummi (TPE)	Polyurethan (PU)
Chemische Beständigkeit	gegen: Aceton, Ammoniak (wässrig), Borsäure (wässrig), Chromsäure (wässrig), Formaldehyd, Glycerin, Kaliumchlorid & -hydroxid, Methylalkohol, Salzsäure (wässrig), Wasser (kalt)	gegen: Aceton, Ammoniak (wässrig), Benzin, Butan, Formaldehyd, Glycerin, Hexan, Kaliumchlorid & -hydroxid, Natriumsulfid (wässrig), Wasser (kalt)		gegen: Aceton, Ammoniak (wässrig), Beton, Formaldehyd, Glycerin, Wasser (kalt)	gegen: Ammoniak (wässrig), Borsäure (wässrig), Formaldehyd, Glycerin, Kaliumchlorid & -hydroxid, Methylalkohol, Natriumsulfid (wässrig), Salzsäure (wässrig), Wasser (kalt)	gegen: Benzin, Borsäure (wässrig), Butan, Glycerin, Kaliumchlorid, Methylalkohol, Wasser (kalt)
Leichter Lauf	sehr gut	sehr gut	gut	mittel	mittel	gut
Spurfrei	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Geeignet für unebene Böden	ausreichend	ausreichend	gut	gut	gut	gut
Temperaturbeständigkeit	-0°C bis +30° C (-20°C bis +60°C bei ~70% Beladung)	gut (Kühlhaus -30° bis 120°C)	gut (Kühlhaus)		gut (Kühlhaus -35° bis 80°C)	gut (Kühlhaus)
Besonderheiten	geringe Stoßdämpfung, schwere Lasten	geringe Stoßdämpfung, schwere Lasten	geräuschlos, geringer Fahrtwiderstand, mittlere Lasten	geräuschlos, geringer Fahrtwiderstand, mittlere Lasten	geräuschlos, leichte Lasten	geräuschlos, schwere Lasten

TABLE OF CONTENTS

1.	Foreword	17
2.	Safety	17
2.1	Warning instructions and meaning	17
2.2	Use cases	17
2.3	Operating staff	17
2.4	Hazards due to incorrect loading	18
2.5	Hazards during transport	18
2.6	General hazards and information	18
3.	Technical data	19
3.1	Product presentation	19
3.2	Individual parts included in the delivery	19
4.	Assembly	20
4.1	Assembling the base plate	20
4.2	Mounting the side rails	21
4.3	Mounting the back panel	22
4.4	Functions of the back panel	23
4.5	Nesting state of the V-roll cage trolley (space-saving)	23
4.6	Use of intermediate shelves	24
5.	Operation	25
5.1	Loading	25
5.2	Goods transport	25
5.3	Use of containers with stop function	25
5.4	Use of containers with 4 swivel castors	25
6.	Maintenance and storage	26
6.1	Cleaning	26
6.2	Repair	26
6.3	Storage	26
7.	Intended use	26
8.	Warranty	27
9.	Disposal	27
10.	Castor matrix	28

1 Foreword

These instructions contain important information about the product. Observe the instructions and follow the safety instructions and warnings in particular. Keep the instructions in a safe place and ensure that they are available and accessible to the product user at all times.

2 Safety

2.1 Warning instructions and meaning

The following icons may be used in these instructions!

Signal word	Meaning
DANGER	Hazardous situation that will lead to death or serious, irreversible injuries unless preventative action is taken!
WARNING	Hazardous situation that may lead to death or serious, irreversible injuries unless preventative action is taken!
CAUTION	Hazardous situation that may lead to minor or moderate injuries unless preventative action is taken!
NOTE	Situation that may lead to damage to property or the environment unless preventative action is taken!

2.2 Use cases

- Only for indoor use or in outdoor areas protected from the weather on a firm, level and horizontal surface!
- Observe the local building and safety regulations as well as the regulations of the health authorities and supervisory bodies.

2.3 Operating staff

Operating staff must receive prior instruction on the roll cage trolley to prevent injuries. The hazards mentioned in these instructions should be pointed out in particular, as various injuries may occur such as crushing of hands between the rails and other obstacles (e.g. walls, shelves, etc.) or crushing caused by the trolley rolling onto or over feet. In addition, incorrect use of the securing facilities may cause serious injuries to the face or eyes. Refer to chapter 2.4 for the details.

Sign	Meaning
	Warning against general hazard
	Warning against risk of falling
	Warning against falling objects
	Warning against Risk of slipping
	Warning against hand injuries
	Warning against oxidising substances

2.4 Hazards due to incorrect loading



Uneven loading, overloading or improper use may cause the roll cage trolley to tip over or break. Consequence: The roll cage trolley may break or a risk of injury to persons and/or damage to objects may occur.



- ▶ Only use the roll cage trolley on a firm, level and horizontal surface!
- ▶ Only load the roll cage trolley evenly!
- ▶ Only load the roll cage trolley as intended!
- ▶ Make sure that the roll cage trolley cannot roll away!
- ▶ Make sure that nobody, children especially, is able to hang from or climb on the roll cage trolley.



- ▶ Make sure that nobody climbs into or onto the wheelie bin!
- ▶ Make sure that the transported goods are properly secured, as the following may otherwise occur:
 1. Loose objects falling down
 2. Loaded roll cage trolleys tipping over



- ▶ Do not stack the transported goods beyond the height of the side rails!
- ▶ Do not lift excessively heavy loads!
- ▶ Pay attention to the maximum payload of 500 kg for one roll cage trolley!

2.5 Hazards during transport



The loading staff or user must ensure that hazards do not occur during transport of the roll cage trolley. These may be, for example:



- ▶ User slipping on the transport routes. You must therefore make sure that the transport lanes are unobstructed!
- ▶ Injuries to the user due to unsuitable transport lanes. Therefore, avoid large ascents, uneven or slippery floors and clear obstacles to the side, if they might block the transport route!



- ▶ Uninvolved persons must maintain an adequate safety distance during transport of roller pallets, side rails or when storing the roll cage trolley in an elevated position. Make sure to wear a hardhat to protect yourself from falling objects! It is forbidden for anyone to enter beneath an elevated roll cage trolley.



2.6 General hazards and information

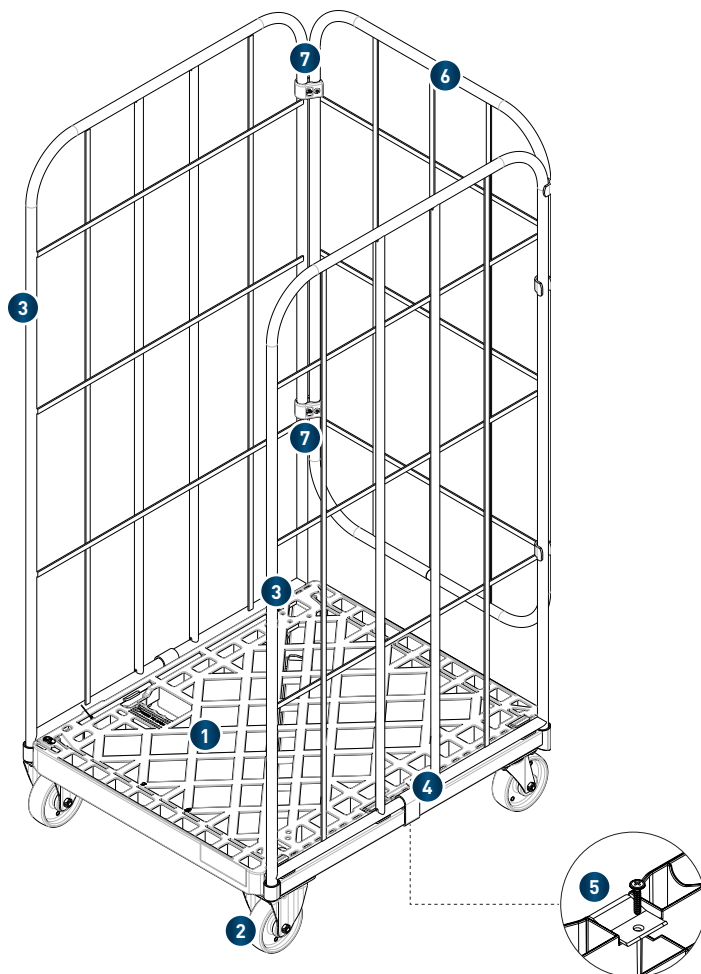


Plastics are oxidising substances. Do not use fire when handling roll cage trolleys.

- Do not overload roll cage trolleys!
- Only load roll cage trolleys evenly, not on one side!
- Do not allow goods to protrude over the sides of the roll cage trolley!
- Never climb into or onto the roll cage trolley!
- Do not use the roll cage trolley to transport persons or animals!
- Check the castors regularly for good working order and damage!
- Do not continue to use roll cage trolleys if they are defective!
- The exposure of customers and staff to hazards and injury must ruled out at all costs!!
- Only use original spare parts from Pils!
- Maintenance must be performed regularly and documented!

3 Technical data

3.1 Product presentation

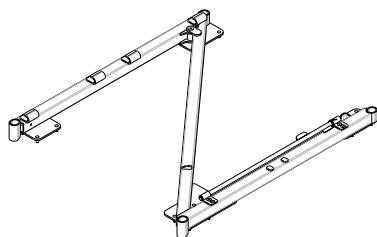


3.2 Individual parts included in the delivery

- ① Base plate incl. ② 4 wheels (mounted); ③ 2x side rails wit 2x drop brackets ④
- ⑤ 2 screws to fasten the side rails
- ⑥ Rear panel with 2x clamp + 2x screw and nut ⑦

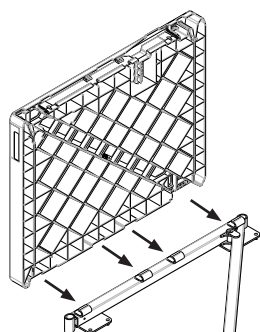
4 Assembly

4.1 Assembling the base plate



STEP 1

Position the base frame on a solid surface with the underside facing upwards



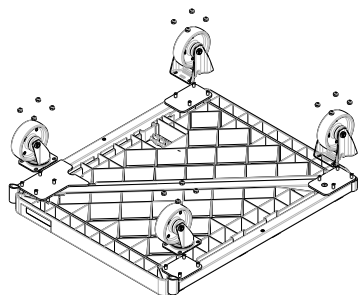
STEP 2

Attach the base plate to the four fastening points of the base frame



STEP 3

Fold down the base plate and snap into place



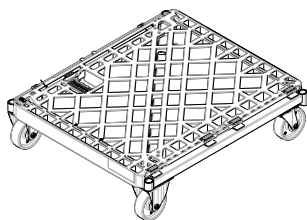
STEP 4

Turn over the base plate with the base frame to fit the castors with the included self-locking nut



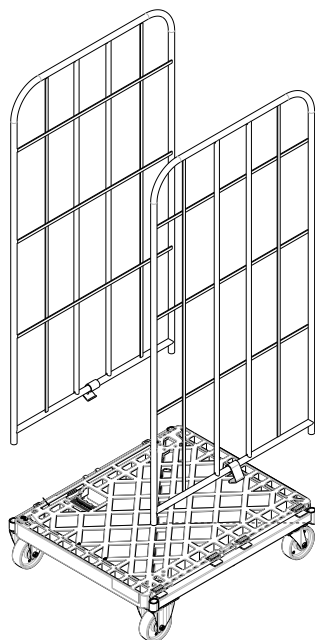
REQUIRED TOOLS:
Ring spanner, size 13

4.2 Mounting the side rails



STEP 1

Position the roller pallet on a firm surface



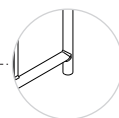
STEP 2

Insert the two side rails
(drop bracket facing outward)

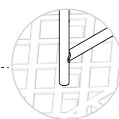


ATTENTION:

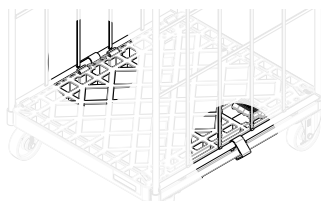
The left and right side rails are different!



Short end piece for fixed castor

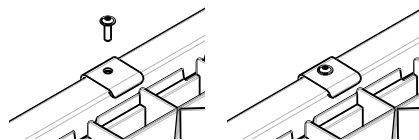


Long end piece for swivel castor



STEP 3

Engage the drop brackets, preferably
using a soft-face mallet



STEP 4

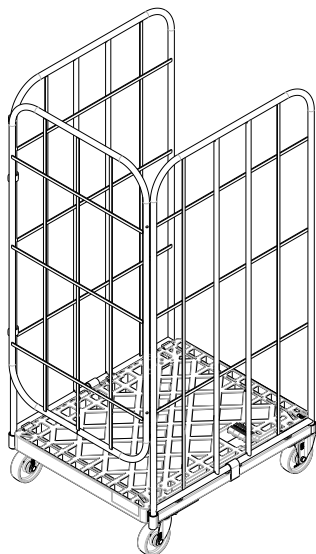
Fasten the drop bracket with the en-
closed screws if required



REQUIRED TOOLS:

Phillips screwdriver

4.3 Mounting the back panel

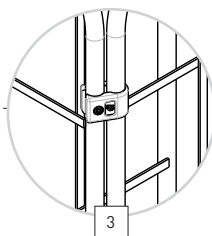
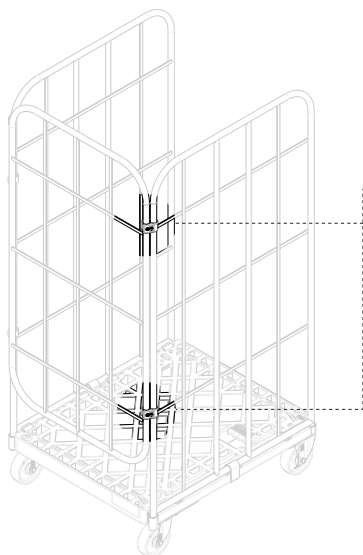


STEP 1

Position the back panel on the roll cage trolley

STEP 2

Attach the clamps to the screw connection points



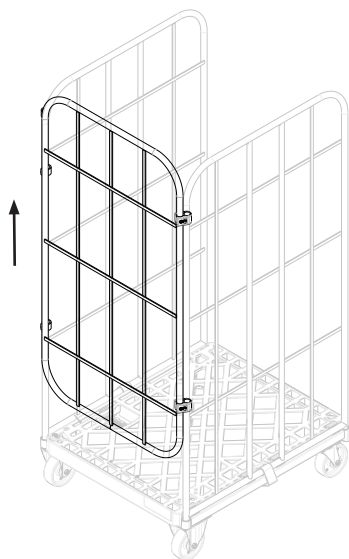
STEP 3

Fasten the 2 clamps using the enclosed screws/nuts



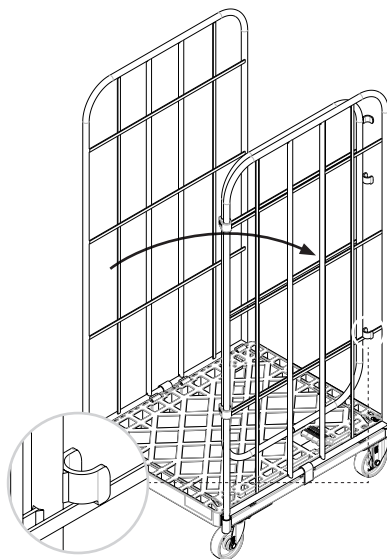
REQUIRED TOOLS:
Allen key, 5 mm

4.4 Functions of the back panel



STEP 1

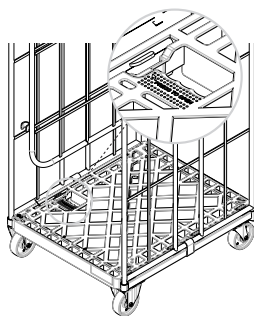
Lift the back panel up to the stop point



STEP 2

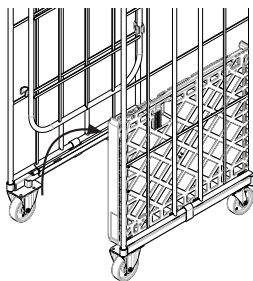
Anchor the back panel to the side rails

4.5 Nesting state of the V-roll cage trolley (space-saving)



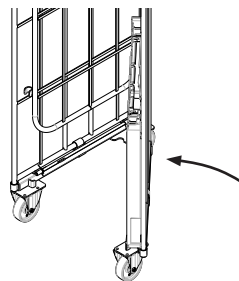
STEP 1

Press the lever to lift the base plate



STEP 2

Use magnets to secure the base plate

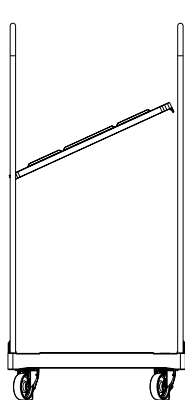


STEP 3

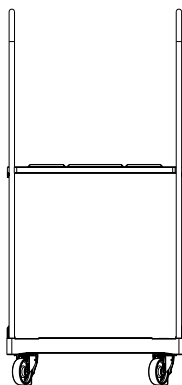
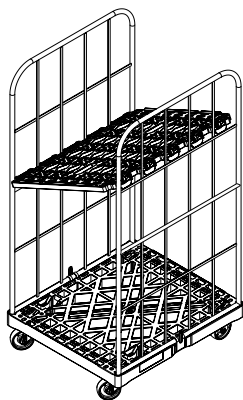
Fold in the side frame

4.6 Use of intermediate shelves

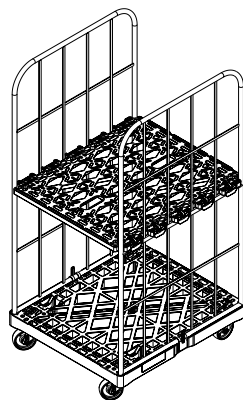
The intermediate shelves are inserted as shown. Make sure that the anchors are properly positioned on the cross struts of the side rails.



STEP 1



STEP 2



5 Operation

5.1 Loading

- When loading the roll cage trolley, please note the respective weight of the individual packages. Heavier objects should be placed at the bottom and lighter ones at the top.
- If there are intermediate shelves, first fill the lower ones, then the upper ones.
- Make sure that the load is evenly distributed to prevent the roll cage trolley from tipping.
- Do not load the roll cage trolley higher than the level of the side rails!
- Make sure that the instructions for loading are adhered to. Only use sturdy boxes or crates and apply straps, protective walls or film to secure the load.

5.3 Use of containers with stop function

The stop function is only intended to secure a roll cage trolley on level ground. Under no circumstances should it be used as a brake. Furthermore, the roll cage trolley may start rolling when positioned on uneven surfaces.

5.2 Goods transport

- Use suitable loading tools and lashing equipment when loading and unloading the goods.
- Secure the roll cage trolley against rolling away when parking on inclined surfaces.
- Always push the roll cage trolley from the side with the swivel castors.
- Never lift the roll cage trolley with cranes or other lifting equipment.
- Always adhere to a maximum rolling speed of 4 km/h (walking speed). This speed must be reduced as soon as you travel through aisles, over thresholds or around corners.

5.4 Use of containers with 4 swivel castors

When using containers with 4 swivel castors, make sure that the roll cage trolley has no track guidance and that the “downward slope momentum” is suitably compensated, especially when moving on inclined terrain.

6 Maintenance and storage

6.1 Cleaning

Regular cleaning of the roll cage trolley can extend its service life. Bear in mind that components of the roll cage trolley may be damaged when using high-pressure cleaners, cleaning systems or chemical cleaners. This may affect the caster bearings in particular.

6.2 Repair

Regular visual inspections must be performed to check the roll cage trolley for damage.

Only specialised staff are authorised to perform repairs. Only original spare parts should be used when replacing individual parts. If the roll cage trolley has become irreparable, it must be disposed of properly as it may otherwise present a hazard to the user.

6.3 Storage

Store the roll cage trolley in a dry place. Direct exposure to sunlight should be avoided due to the UV effect and associated discolouration and changes in the material (e.g. brittleness).

7 Intended use

- The roll cage trolley is intended for the transport, storage and order picking of a wide variety of goods in commercial and personal settings.
- Modifications to the roll cage trolley are prohibited.
- It is only permitted to transport objects and never persons or animals.
- Modifications may lead to personal injury or property damage.
- Repairs may only be performed by specialist staff and only with the use of original spare parts.
- Use of the roll cage trolley for purposes other than the intended use will void all warranty claims.
- The user is liable for any use other than for the intended purpose.

8 Warranty

The generally recognised conditions or those agreed in the delivery contract shall apply to all warranty matters. Warranty shall be void in the event of damage caused by inadequate knowledge of the operating instructions provided by us. The warranty shall also be void if structural changes or improper installation contrary to our operating instructions are performed or commissioned without our prior consent.

9 Disposal

The roll cage trolley is made of recyclable materials and can be disposed of at public collection points or with specialised companies. We can support you during disposal.

The container can be dismantled into its individual parts for this purpose.

Metal:

Reinforcing bars; side rails; castor housing; screws

Plastic:

Plastic pallet: HD-PE

Plastic intermediate shelf: HD-PE

Roll cage trolley must not be discarded carelessly for reasons of environmental protection!

Do you still have questions?

We would be delighted to assist!



+49 (0)8592 93 809-0



info@pilsl.com

10 Matrix for castor properties

Properties	Polypropylene (PP)	Polyamide (PA)	Elastic grey	Elastic blue	Thermoplastic rubber (TPE)	Polyurethane (PU)
Chemical resistance	against: acetone, ammonia (aqueous), boric acid (aqueous), chromic acid (aqueous), formaldehyde, glycerol, potassium chloride & -hydroxide, methyl alcohol, hydrochloric acid (aqueous), water (cold)	against: acetone, ammonia (aqueous), petrol, butane, formaldehyde, glycerol, hexane, potassium chloride & -hydroxide, sodium sulphide (aqueous), water (cold)	against: acetone, ammonia (aqueous), hyde, glycerine, water (cold)		against: ammonia (aqueous), boric acid (aqueous), formaldehyde, glycerol, potassium chloride & -hydroxide, methyl alcohol, sodium sulphide (aqueous), hydrochloric acid (aqueous), water (cold)	against: benzene, boric acid (aqueous), butane, glycerine, potassium chloride, methyl alcohol, water (cold)
Smooth running	very good	very good	good	moderate	moderate	good
Non-marking	very good	very good	very good	very good	very good	very good
Suitable for uneven floors	sufficient	sufficient	good	good	good	good
Temperature resistance	-0°C to +30°C (-20°C to +60°C at ~70% load)	good (cold store -30°C to 120°C)	good (cold store)		good (cold store -35° to 80°C)	good (cold store)
Special features	low shock absorption, heavy loads	low shock absorption, heavy loads	noiseless, low driving resistance, medium loads	noiseless, low driving resistance, medium loads	noiseless, light loads	noiseless, heavy loads



©Pilsl Transportgeräte GmbH
Pölzöd 7, 94110 Wegscheid

Stand: 02.2026